
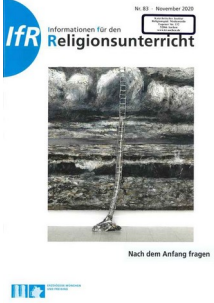
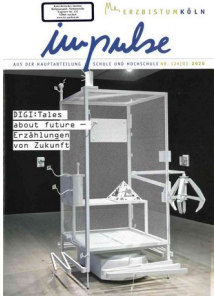


# Themen aus unseren Zeitschriften

(Stand: Dezember 2020)

Zeitschrift	Themen	ausgewählte Beiträge	Inhalt / praktische Verwendung
<p>Bibel heute, 4. Quartal 2020 „Zukunft“</p>	<p>Verschiedene Aspekte des Themas Zukunft stehen im Fokus dieser Ausgabe: Zukunft für junge Menschen, Angst vor der Zukunft oder die mit Hoffnung angereicherte offene Zukunft, wie sie von den biblischen Propheten verkündet wurde.</p>	<p>„Wie wird die Zukunft?“, S.32/33</p> <p>„Gerechtigkeit bedeutet Zukunft für ALLE“, S.24/25</p>	<p>Dieser interaktive Grafikbaum bezieht sich auf Bibelstellen, die das Thema Zukunft behandeln und dem Leser, der Gruppe (Sekundarstufe, Erwachsene) anregende Entdeckungen und Diskussionsgrundlagen verschaffen.</p> <p>Ein instruktives Interview mit markigen Aussagen mit Ludwig Essig (18), der Sprecher des Netzwerks für Gerechten Welthandel ist. Es könnte als Diskussion dienen, ob man aktiv Zukunft gestaltet oder passiv den Gang der Weltgeschichte abwartet.</p>
<p>BRU/rabs 4/2020 „Schaue hin. Von Corona bis Kirchentag“</p>	<p>Diese ökumenische Ausgabe beschäftigt sich mit den Fragen der Zukunft und wie sich diese im Berufsschulunterricht einbinden lassen.</p>	<p>„Natur, die mir guttut – und was ich dafür tun will“, S.17-21</p>	<p>Die Anregung (Azubis) soll sensibilisieren, wie sich der Mensch in die Natur eingebettet fühlt (Gruppenarbeit). Nach einer kurzen Exkursion (Wahrnehmung!) wird in Kreativarbeit der Bezug Mensch – Natur herausgearbeitet.</p>
<p>Eulenfisch 2/20 „Krise. Nähe - Distanz“</p>	<p>In dieser umfangreichen Ausgabe geht es darum, wie speziell Religionsunterricht auch auf alternative, digitale Weise fruchtbar sein kann und welche Werkzeuge es dazu gibt. Neben Beiträgen rund um die Coronakrise gibt es auch Anregungen für den Unterricht.</p>	<p>„Von Alltagshelden und Verschwörungstheorien“, S.72-74</p>	<p>Diese Unterrichtssequenz (Sek I) beschäftigt sich im einen Teil mit den gerade in den Coronakrise grassierenden Verschwörungstheorien und ihren Widerlegungen. Im anderen Teil geht es um die zahlreichen „Alltagshelden“ der Pandemie, und das sind nicht nur Ärzte und Pflegekräfte, sondern Menschen, die sich selbstlos für andere einsetzen, Hilfe anbieten usw. Umfangreiche Materialien dazu unter: <a href="http://praxis.eulenfisch.de">praxis.eulenfisch.de</a></p>

 <p>Grundschule Religion Nr. 73, 4. Quartal 2020 „Die großen Feste der Religionen“</p>	<p>Die Kenntnisse über andere (Welt-)Religionen sind ein erster Schritt zum interreligiösen Lernen. Dies gelingt bei Kindern gut, wenn man ihnen die Feste der einzelnen Religionen nahebringt.</p>	<p>„Religiöse Feste in der Drei-Religionen-Schule Osnabrück“, S.8-11</p>	<p>Ein erster religiöser Dialog unter den abrahamitischen Religionen wird an dieser Schule erreicht, indem alle Schüler sich an der Gestaltung und am Nachbau der Feste der einzelnen Religionen beteiligen. Dabei erkennen sie sehr oft Gemeinsamkeiten mit ihrer eigenen Religion.</p>
 <p>IfR (Informationen für den Religionsunterricht) Nr. 83, Nov. 2020 „Nach dem Anfang fragen“</p>	<p>Der Anfang und das Sich-Besinnen auf das Ursprüngliche und damit die Frage nach unserer Verantwortung für die Schöpfung sind zentrale Themen dieser Ausgabe.</p>	<p>„Aufbauendes Lernen im Religionsunterricht“ S.11-24  „Mit Schülerinnen und Schülern eine neue Lernsequenz starten“, S.25-38</p>	<p>Der Autor beschäftigt sich mit der Frage, wie Inhalte des Religionsunterrichts möglichst nachhaltig vermittelt werden können, damit die Inhalte nicht ins „Reich des Vergessens“ eingehen. Das angehängte Praxisbeispiel greift adventlich-weihnachtliche Bräuche auf.  Lernen geschieht konstruktivistisch, also Vorwissen + Wahrnehmung ergibt neues Wissen. Aus diesem Ansatz werden verschiedene Unterrichtsmethoden (Primarstufe) abgeleitet, die im Praxisteil zu Themen wie Schöpfung, Bibel, Heilige, Jesus usw. Niederschlag finden.</p>
 <p>Impulse 3/2020 „DIGI:Tales about future – Erzählungen von Zukunft“</p>	<p>Das Heft beschäftigt sich mit dem Gottesbild, wie es sich in unserer digitalen Welt verändert hat und wie man Zugänge zu Gott finden kann.</p>	<p>„KI≥Gott? Mein Gottesbild in der digitalen Welt“, S.16-17  „Enthüllt die Digitalisierung künftig Gottes Offenbarung?“, S.22-23</p>	<p>In dieser Anregung (Grundschule) geht es um künstliche Intelligenz und die Beziehung Mensch – Roboter und welche besondere Stellung der Mensch in der Schöpfung hat.  Ausgehend von einem digitalen Gottesbild setzten sich die SuS (Sek II) mit ethischen Herausforderungen für Individuum und Gesellschaft auseinander.</p>

 <p>IRP Information und Material 2/2020 „Kirche. Gestalten“</p>	<p>Das Thema Kirche soll über zehn bekannte und weniger bekannte Gestalten der Kirchengeschichte Kindern und Schülern/-innen näher gebracht werden.</p>	<p>„Hildegard von Bingen“, S.50-53</p>	<p>Die heilige Kirchenlehrerin steht im Fokus dieser Anregung (Kindergarten). Aus ihrem Werk ist besonders der Glaube an die Verbundenheit der gesamten Natur durch den guten Geist Gottes wichtig. Mit Steinen, Kräutern und Duftöl soll den Kindern über Wahrnehmungsübungen Hildegard von Bingen näher gebracht werden.</p>
 <p>Locomer Pelikan 4/2020 „Spiel“</p>	<p>Wie man das Thema Spiel religionspädagogisch umsetzen kann, ist Fokus dieser Ausgabe: inklusive Spielförderung, biblische Bezüge, Spiele als „Energizer“, „Biblotanz“ oder auch „Godly Play“ sind nur einige der Anregungen.</p>	<p>„Godly Play als spielerischer Zugang zur Bibel um zum Glauben“, S.43-48</p> <p>„Türen auch zu schwierigen Themen öffnen“, S.53-58</p>	<p>Der Erfahrungsbericht mit einer Unterrichtsankündigung (GS, Sek 1+2) bringt biblische Erzählungen den SuS so nah wie nie, denn hier stehen Spiel- und Kreativphasen im Fokus.</p> <p>Der Beitrag dreht sich darum, wie sich schwierige Themen im darstellenden Spiel umsetzen lassen. Die Anregungen „Improvisation mit Statuen“, „Impro-Theater mit Puppen“ oder „Improvisieren mit Sprache“ bietet Anregungen von GS bis 10. Klasse.</p>
 <p>Praxis Katechese 2/20 „Corona – und jetzt?“</p>	<p>Das Heft beschäftigt sich mit der Frage, welche neuen Wege die Katechese während und nach der Corona-Krise gehen kann.</p>	<p>„Die Koki – Bibelchallenge Bibelteilen kreativ in Corona-Zeiten“, S.7-9 und „Bibel im Karton“, S.10-15</p>	<p>Die Anregungen richten sich an Kommunionkinder, mit dem Ziel, in Beziehung miteinander zu treten und auch, um das Evangelium zu bewahren. Es geht um die Gestaltung biblischer Erzählungen in Form von Bildern, nachgestellten Szenen mit Lego oder Playmobil, Videos oder Gesangsaufnahmen. Aufgaben und Ergebnisse unter: <a href="http://www.bibelchallenge.de">www.bibelchallenge.de</a></p> <p>„Bibel im Karton“ verfolgt ein ähnliches Ziel: Auch hier geht es um das Nachstellen von biblischen Szenen in einem Karton mit selbstgebastelten Figuren oder Playmobil.</p>

 <p>Religion 5-10, 4/2020 „Schön und gut?“</p>	<p>Das Thema Schönheit in der Architektur, bei Jugendlichen sowie der Schöpfung ist Hauptthema des Heftes und seiner unterrichtlichen Anregungen.</p>	<p>„Wer und was ist eigentlich schön? Eine biblische Spurensuche“, S.8-11</p>	<p>In dem Unterrichtsvorschlag (Kl. 5/6) geht es um moderne Vorstellungen von Schönheit, die mit Traditionen aus dem Alten Testament verglichen werden.</p>
 <p>rpi-impulse 3/20 „Schaue hin! Die vielen Gesichter der Gastfreundschaft“</p>	<p>Das Heft thematisiert den ökumenischen Kirchentag (12.-16.5.2021) und das Thema Gastfreundschaft, das aus biblischer und interreligiöser Perspektive beleuchtet wird.</p>	<p>„Kreuzweg – Kreuz weg. Mit dem Religionsunterricht zu Gast an anderen Orten“, S.11-13</p>	<p>In diesem erprobten Unterrichtssequenz (Kl. 4-6) geht es unter Einsatz von Bodenbildern und gemalten Bildern um die Passionsgeschichte und Auferstehung Jesu. Anschließend gingen die SuS mit ihren Werken zu versch. außerschulischen Orten (Teestube, Seniorenheim, Tafel), um der Frage nachzugehen, wo Jesus heute weiterlebt.</p>